

Inhaltsverzeichnis

1	Mutterschaft und Wissenschaft – eine Einführung	1
	<i>Sarah Czerney, Lena Eckert und Silke Martin</i>	
	Literatur	22
2	Mutter_Wissen_schaftler*in – ein paradoxes Phänomen?	25
	<i>Lena Eckert</i>	
	2.1 Zwei Existenzweisen	26
	2.2 Mutterschaft als Bestimmung	27
	2.3 Die Unvereinbarkeit von Mutterbild und wissenschaftlicher Tätigkeit?	32
	2.4 Väter, <i>gender bias</i> und ‚gut-genug-sein‘	36
	2.5 ‚Professor Mommy‘ und ihre mächtige Ohnmacht	40
	Literatur	42
Teil I Mutterschaft, Körperlichkeit und Sorgearbeit		
3	CARE-Theorie aus der Küche	51
	<i>Christine Braunersreuther</i>	
	3.1 Prolog: Zwischen Wachen und Träumen	52
	3.2 Sand im Getriebe und Text in der Küche	54
		XV

XVI Inhaltsverzeichnis

3.3 Die unvollendete feministische Revolution	57
3.4 Der Feminismus und die Wut	59
3.5 Counter-Planning mit Borretsch	62
3.6 Vom Säen und Warten	62
Literatur	64

**4 Wie ich ein Körper wurde: Mutter werden als
Wissenschaftlerin und Feministin** 67

Sarah Czerney

4.1 Frauensauna	68
4.2 Körper werden	69
4.3 Feministin werden	71
4.4 Mutter werden	73
4.5 Wünsche: Was kann feministische Wissenschaft vom Mutterwerden und Muttersein lernen?	76
Literatur	78

5 „Das hat ja nichts mit mir zu tun“ 79

Christiane Lewe

5.1 Einleitung	80
5.2 Ableismus in der wissenschaftlichen Karriere	82
5.3 Die Marginalisierung von Sorge- und Reproduktionsarbeit	84
5.4 Das hat mit uns allen zu tun	86
Literatur	87

**Teil II Entmystifizierung von Mutter- und Schwangerschaft:
Langeweile, Erschöpfung und Behinderung**

6 Oh, Baby, Baby, it's a Boring World 91

Madita Pims

6.1 Fehlende Unterhaltung	93
6.2 Fehlende Kraft	94

6.3	Fehlende Räume	95
6.4	Fehlende Menschen	97
7	Die Repräsentation von Erschöpfung und Überforderung in der Mutterschaft: Ein Vergleich von Printmagazinen und ‚Mommy Blogs‘	99
	<i>Angelika Pratl</i>	
7.1	Erwartungen an Mutterschaft und mein Weg zur Forschungsarbeit	100
7.2	Mutterschaftsideologien	102
7.3	Zusätzliche Arbeitsbelastungen im Mutterdasein	103
7.4	Der Umgang mit Mütterbildern in Elternmagazinen	104
7.5	Der Umgang mit Mütterideologien in ‚Mommy Blogs‘	105
7.6	Vergleich der Repräsentation von Erschöpfung und Überforderung in der Mutterschaft in Elternmagazinen und ‚Mommy Blogs‘	106
7.7	Conclusio und persönliche Reflexion	109
	Literatur	110
8	Ich, Mutter?!	115
	<i>Franziska Appel</i>	
8.1	Brief an meine Kinder	118
8.2	(Glücks-)Spiel der Gene	120

Teil III Kinderwunsch, (gewollte) Kinderfreiheit und Abtreibung

9	„Willst du eigentlich Kinder?“ Warum ich mir wünsche, diese Frage gestellt zu bekommen	125
	<i>Christin Sirtl</i>	
9.1	Einführung	125
9.2	Ich und/mit Kind – how to write a text about it?	126
9.3	Frau und/mit Kind – a Match made in Heaven?	128
9.4	Mutter sein und werden – no thanks?	130
9.5	Mutterschaft als Option – and now what?	132

XVIII Inhaltsverzeichnis

10 Mutterschaft – Freundschaft – Wissenschaft	133
<i>Nicole Baron</i>	
10.1 Einführung	134
10.2 Teil 1 – (Nicht-)Mutterschaft	136
10.3 Teil 2 – Freundschaft	139
10.4 Teil 3 – Wissenschaft	141
10.5 Erkenntnisse und offene Fragen	145
Literatur	146
11 (Auch) die Sprache ist das Problem: Zum öffentlichen Diskurs über Schwangerschaft und Mutterschaft	149
<i>Daniela Ringkamp</i>	
11.1 Im Alltag: Die Grenzen zwischen öffentlicher und privater Kommunikation verschwinden	150
11.2 Paternalismus innerhalb und außerhalb des Rechts	152
11.3 Infantilisierung und verniedlichende Sprache	156
11.4 Ausblick: Sprache und Welt	161
Literatur	162

Teil IV Deutschland Ost-West und europäische Perspektiven

12 Mutterschaft oder Wissenschaft	167
<i>Antonia Ehrenburg und Kathi Geiger</i>	
12.1 Gesellschaftlicher Rückblick	168
12.2 Persönliche Rückblicke	169
12.3 Kathi und Antonia – Wissenschaftlerinnen und Mütter: ein Dialog	171
Literatur	187
13 Gestohlene Zeit	189
<i>Anne Lequy</i>	
Literatur	202

14 Die Unvereinbarkeit von Mutterschaft und Wissenschaft als notwendiges biografisches Projekt	203
<i>Silke Kassebaum und Magdalena Granell</i>	
Literatur	220

Teil V Intergenerationelle Gespräche von Wissenschaftler*innen mit kleinen und großen Kindern

15 „Man hat nicht nur <i>einen</i> wackeligen Boden unter sich, sondern zwei. Auf diesen Böden steht man im Spagat.“	225
<i>Rose Marie Beck und Lena Eckert</i>	
16 „Wie war das für dich als Wissenschaftlerin und Mutter?“ Ein intergeneracionales Gespräch über das wissenschaftliche Arbeiten als Mutter	247
<i>Johanna Hess und Doris Hess-Diebäcker</i>	
Literatur	261
17 Das Scheitern an der feministischen Realität	263
<i>Verena Renneke und Jolanda Spirig</i>	

Teil VI Mutterschaft als Retraditionalisierungsbewegung, Armutsrisiko und Ausschlusskriterium aus der Wissenschaft

18 Ambivalente Suchbewegungen – Feminismus, Wissenschaftsalltag und Muttersein	279
<i>Anne-Dorothee Warmuth</i>	
18.1 Einführung	280
18.2 (Un-)Vereinbar? Wissenschaft und Mutterschaft aus geschlechterkritischer Perspektive	282
18.3 Ausblick	292
Literatur	294

XX Inhaltsverzeichnis

19	Geschichten einer Studentin mit Kind aus dem Epizentrum von <i>Blümchenthemem</i> und <i>Gedöns</i>	297
	<i>Louisa Kamrath</i>	
19.1	Geld: BAföG ist ein Arschloch	302
19.2	Arbeit: Expertin für Windelfragen	304
19.3	Leistung oder Gesundheit: Kompetenz kommt von kompetent!	305
19.4	Entscheidungen: Man überlasse Smalltalk denen, die ihn beherrschen	307
19.5	Prioritäten: Nach Hause kommen	307
20	Die Uni, vier Kinder und ein Abschied	309
	<i>Eva-Maria Obermann</i>	
	Literatur	316
21	Mutter werden (können)	317
	<i>Matthäa Ritter-Wurnig</i>	
21.1	Drei Thesen zum Ausschluss von Frauen	321
21.2	Der oder die Architektur?	326
21.3	Frauenkarrieren lassen sich nicht planen	331
21.4	Wie eine Veränderung möglich ist	333
	Literatur	342
	„Alle“ Gründe für und gegen das Mutterdasein als Wissenschaftler*in	345